



7. Gulaschfestival:

Wettkochen im Donaupark am 18. Juni 2016

30 Teams, eine Fachjury und ein schmackhaftes Gulasch des Vorjahressiegers für rund 1.500 Gäste: Das renommierte Gulaschfestival des ungarischen Arbeitervereins Wien geht am 18. Juni im Donaupark in die siebente Runde. Mit dabei: Musikalische Untermalung der ungarischen Band „Rice és baràtai“ begleitet von ungarischen Volkstänzen. Eintritt frei.

„Das Gulaschfestival ist sowohl typisch ungarisch, als auch typisch österreichisch“, sagt Erika Kancsar, Obfrau des ungarischen Arbeitervereins Wien und Veranstalterin des Gulaschfestivals. „Mit der Veranstaltung laden wir Wienerinnen und Wiener ein, gemeinsam mit uns ein feuriges Fest zu feiern und ungarische Tradition kennenzulernen.“ Erstmals findet die Veranstaltung heuer im Donaupark, gleich gegenüber dem ehemaligen Arbeiterstrandbad, statt. Ab 12.00 Uhr startet das scharfe Spektakel und Kesselgulasch, Schmankerln vom Grill sowie andere ungarische Spezialitäten sorgen für das leibliche Wohl. „Tolle Feste zu feiern hat bei uns Tradition!“, sagt Ernst Nevriy, Bezirksvorsteher des 22. Wiener Gemeindebezirks. „Es freut mich besonders, dass das Gulaschfestival heuer zum ersten Mal bei uns in der Donaustadt stattfindet.“

Wettkochen, ungarische Hausmannskost und Volkstanz

Beim Gulaschfestival treten sowohl Wiener Teams, als auch eigens aus Ungarn angereiste Gulaschspezialisten an, um gegeneinander Kesselgulasch zu kochen. Eine Fachjury bestehend aus österreichischen und ungarischen KöchInnen kürt das beste Gericht der rund 30 antretenden Teams. Das klassische Bográcsgulyás ist in der klassischen Variante etwas flüssiger als das Wiener Gulasch. Es wird aber auch das der Wiener Variante ähnliche Pörkölt gekocht. Außerdem sind den TeilnehmerInnen keine kreativen Grenzen gesetzt, um mit Neukreationen zu überraschen.

Zu gewinnen gibt es Ruhm und Ehre sowie einen heißbegehrten Wanderpokal, den Bográcsgulyás-Kochlöffel. Um 16.00 Uhr beginnt die Siegerehrung. Zahlreiche Stände laden dazu ein, sich ein Bild von der Vielfalt der ungarischen Küche zu machen. Für die musikalische Untermalung sorgt die in Ungarn renommierte Gruppe „Rice és baràtai“, begleitet von ungarischem Volkstanz der dazu einlädt, mitzumachen. Bei Musik, Bier und natürlich Gulasch wird bis in die Abendstunden weitergefeiert. Mit Trampolinspringen und Kinderschminken ist auch für die kleinen Gulaschfans gesorgt.



Über das Gulaschfestival

Das Gulaschfestival Wien des 1899 gegründeten ungarischen Arbeitervereins verbindet seit 2009 jährlich österreichisch-ungarische Tradition, Wiener Gemütlichkeit und herzhaftes Kulinarik. Rund 30 Teams wetteifern um das beste Gulasch des Jahres. Mit dem Gulaschfestival und diversen traditionellen sowie modernen Veranstaltungen pflegt der ungarische Arbeiterverein Wien fortlaufend die gemeinsame Kultur der ungarischen und österreichischen Nationen.

Mehr Infos und Anmeldung unter www.gulaschfestival.at

Wien, am 01. Juni 2016

Rückfragehinweis

Ali Saeidi - Eventkatalog

Tel.: 0676 670 24 14

E-Mail: info@gulaschfestival.at

Hartlgasse 4

1200 Wien

Erika Kancar - Obfrau Ungarischer Arbeiterverein Wien

Tel.: 0699 10888 364

